

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 46/20

25.11.2020

Verein der Freunde des Nationalparks Berchtesgaden finanziert Binokular

Der Verein der Freunde des Nationalparks Berchtesgaden e.V. blickt in diesem Jahr auf sein 30-jähriges Bestehen zurück. Statt mit Mitgliedern und Förderern zu feiern, hat der Vereinsvorstand beschlossen, das Jubiläum mit einer Spende zugunsten des Nationalparks zu würdigen. Vereinsvorsitzender Dr. Hermann Amann (2.v.r.) überreichte aus diesem Anlass kürzlich ein hochwertiges Binokular an den Nationalpark.

Binokulare sind Hochleistungsmikroskope, welche eine dreidimensionale Darstellung von Kleinstlebewesen wie beispielsweise Insekten ermöglichen. Das neue Binokular liefert Bilder in hoher Tiefenschärfe und eröffnet der Forschung sowie der Umweltbildung detailgetreue Einblicke in die Anatomie der Insekten. Da Insekten sehr stark auf Klimawandel und Landnutzung reagieren, stehen sie speziell im Fokus der Nationalpark-Forschung. Eine mögliche Anpassungsstrategie von Insekten auf den Klimawandel kann zum Beispiel die Veränderung der Farben oder Körperformen sein. Diese im Detail zu erkennen und zu vermessen, ermöglicht ab sofort das neue Binokular. Über die weitere Professionalisierung der Erforschung der Insektenfauna freuen sich Nationalpark-Leiter Dr. Roland Baier (l.), Andrea Heiß (2.v.l.), Sachgebietsleiterin Umweltbildung, sowie Prof. Rupert Seidl (r.), Sachgebietsleiter Forschung.

(Ohne Leerzeichen 1.141, mit Leerzeichen 1.304)

Bildnachweis (Credit: Nationalpark Berchtesgaden): Binokular Nationalpark.jpg